Hallenbad Bergkamen am Sonntag geschlossen: Frühlingsschwimmfestes der TuRa-Wasserfreunde

Die Hallenbäder in Kamen und Bergkamen öffnen am kommenden Wochenende zu angepassten Zeiten. Das Hallenbad in Kamen schließt am Samstag (18. März) bereits um 15 Uhr. Dann ist der Deutsch-Syrische Kulturverein aus Kamen im Bad zu Besuch.

Tags darauf findet zudem eine Veranstaltung im Hallenbad in Bergkamen statt. Aufgrund des Frühlingsschwimmfestes der Wasserfreunde TuRa Bergkamen bleibt die Freizeiteinrichtung der Gemeinschaftsstadtwerke (GSW) Kamen, Bönen, Bergkamen am Sonntag (19. März) ganztägig geschlossen. Alternativ kann am Wochenende die GSW-Einrichtung „Bad & Sauna“ Bönen zu den gewohnten Öffnungszeiten besucht werden. Alle weiteren Informationen zu den Bädern gibt’s unter www.gsw-freizeit.de

---

GSW reparieren Stromnetz: Lünener Straße wird am Samstag bereits ab 8 Uhr gesperrt

Lünener Straße in Bergkamen wird zum Teil gesperrt: Aufgrund von Gleisarbeiten wird der Bahnübergang an der Lünener Straße ab Samstagmorgen (18. März) gesperrt. Weil die

Gemeinschaftsstadtwerke (GSW) Kamen, Bönen, Bergkamen in diesem Bereich eine Störung im Strom-Mittelspannungsnetz feststellten, wird diese im Zuge der geplanten Baumaßnahme am Bahnübergang behoben.

Um die Verkehrsbeeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten, haben sich die Verantwortlichen der GSW und der Stadt Bergkamen auf eine frühzeitigere Sperrung am Bahnübergang verständigt. Die Lünener Straße wird auf Höhe des Bahnübergangs am Samstag bereits ab 8 Uhr gesperrt. Zunächst war die Sperrung ab 13 Uhr geplant. Sie ist bis Montag (20. März), 7 Uhr, vorgesehen. Fußgänger und Radfahrer können den Bahnübergang überqueren. Die Schrankenanlage am Bahnübergang bleibt in Betrieb.

Nach dem Diebstahl eines Audi Q5 am Eschenweg sucht die Polizei Zeugen

Bislang unbekannte Täter haben zwischen Mittwochabend (15.03.2023), 21.30 Uhr, und Donnerstagmorgen (16.03.2023), 6.30 Uhr, einen schwarzen Audi Q5 mit dem amtlichen Kennzeichen UN-W 114 entwendet, der verschlossen auf einem Parkplatz am Eschenweg in Weddinghofen stand.

Zeugen, die Verdächtiges beobachtet haben, werden gebeten, sich mit Hinweisen an die Polizeiwache Kamen unter der Rufnummer 02307-921 3220 zu wenden.

Zeugen nach Juwelierseinbruch gesucht: Täter erwischte nur Schmuckattrappen und verletzte sich

Ein bislang unbekannter Täter hat um 5.11 Uhr am Donnerstagmorgen (16.03.2023) die Schaufensterscheibe eines Juweliers am Markt in Werne eingeworfen und ausgestellte Schmuckattrappen entwendet. Bei der Tat verletzte er sich.

Die Polizei sucht nun Zeugen. Hinweise nimmt die Wache Werne unter der Rufnummer 02389-921 3420 entgegen.

Earth Hour 2023: Gemeinsam für mehr Klimaschutz – trotz Krise!

Am 25. März 2023 folgt die Stadt Bergkamen wieder dem Aufruf des WWF Deutschland und unterstützt die „Earth Hour“, die Stunde der Erde. Traditionell wird bei der Earth Hour die Beleuchtung von öffentlichen Gebäuden und/oder Denkmälern ab 20.30 Uhr für eine Stunde ausgeschaltet. Aufgrund der Energiekrise bleiben in Bergkamen bereits seit November ab 22.00 Uhr die Lichtkunstwerke dunkel – was jedoch kein Grund ist, nicht an der weltweiten Earth Hour teilzunehmen.

Wie auch schon in den vergangenen Jahren werden die vier Stelen des Kunstwerks „Bergkamen setzt Maßstäbe“ der Gebrüder Maik und Dirk Löbbert sowie die Medienskulptur von Andreas M. Kaufmann „no agreement today, no agreement tomorrow“ beim ZOB für eine Stunde ausgeschaltet.

Die Earth Hour ist eine regelmäßig stattfindende, große Klima- und Umweltschutzaktion, die der WWF ins Leben gerufen hat. Die Idee dahinter ist ganz einfach: Einmal im Jahr schalten Millionen Menschen auf der ganzen Welt für eine Stunde das Licht aus. Auch viele tausend Städte machen mit und hüllen ihre bekanntesten Bauwerke in Dunkelheit. Auch Bergkamen ist dabei. Ziel ist es, gemeinsam ein Zeichen für den Umwelt- und Klimaschutz zu setzen. Wir zeigen so, dass wir uns besser um unseren Planeten kümmern müssen. Daher kommt auch der Name Earth Hour. Es ist die Stunde der Erde.

Allgemeine Information zur Earth Hour 2023

Wann: Samstag, 25. März 2023, 20:30 – 21:30 Uhr
Hashtags: #Lichtaus #EarthHour
Webseite: www.wwf.de/earthhour

Social-Media-Seiten des WWF Deutschland

Facebook: https://www.facebook.com/wwfde/
Twitter: https://twitter.com/WWF_Deutschland
Instagram: https://www.instagram.com/wwf_deutschland/

Jugend-Uni zu Avatar 2: Science, Fiction und Secrets

Bei der kommenden Jugend-Uni können Jugendliche ab 12 Jahren in eine andere Welt eintauchen – mit einer anderen Schwerkraft, giftiger Luft und außerirdischen Lebensformen. Es geht um den erdähnlichen Mond Pandora aus dem Film Avatar 2, der hier wissenschaftlich untersucht wird. Der Vortrag zum Film findet am Dienstag, 28. März, in der Cineworld Lünen, Im Hagen 3 um 17 Uhr statt.

Die fiktive Welt von Pandora ist sehr ähnlich zu unserer Erde, mit Wäldern, Steppen, Ozeanen und diversen Lebewesen. Doch es gibt auch grundlegende Unterschiede, wie eine schwächere Schwerkraft, eine dichtere und für Menschen giftige Luft und vieles mehr.

Wie funktioniert das?

Mit Hilfe wissenschaftlicher Gesetze präsentiert Prof. Dr. Peter Kersten von der Hochschule Hamm-Lippstadt, wie das Leben auf Pandora aussehen würde und warum Aktivitäten wie Klettern, ins Wasser springen oder sogar Tauchen in großen Tiefen auf der Leinwand so viel einfacher aussehen als hier auf der Erde.

Nach dem Vortrag von Prof. Dr. Peter Kersten, dürfen teilnehmende Jugendliche im Anschluss den Film Avatar 2 sehen. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Eintrittskarten für den Film und den Vortrag gibt es an der Kinokasse, müssen vorab unter Fon 0 38 71 2 11 40 40 reserviert werden. PK | PKU

Elterngeldstelle des Kreises Unna stellt sich breiter auf

Dienstgebäude Hansastraße 4

Die Elterngeldstelle des Kreises Unna stellt sich mit einem neuen Erreichbarkeitskonzept breiter auf. Neben der aktuell nur telefonisch stattfindenden Beratung, werden auch wieder persönliche Beratungstermine angeboten. Eine Beratung per Videochat ist ab sofort ebenfalls möglich.
Konkret bedeutet das, dass das Beratungsangebot nun aus drei Säulen besteht:

1.Telefonische Erreichbarkeit für Kurzanliegen: Dieses Angebot richtet sich an Eltern, die Rückfragen und keinen Beratungsbedarf haben. Diese Fragen können zum Beispiel sein, ob der Antrag eingegangen ist oder ob ein Verständnisproblem in einem Schreiben erklärt werden kann. Die telefonische Erreichbarkeit richtet sich nach den Öffnungszeiten der Elterngeldstelle.

montags: 8 bis 12.30 Uhr
dienstags 13 bis 16 Uhr
mittwochs: 8 bis 12.30 Uhr
donnerstags: 12.30 bis 16 Uhr
freitags: 8 bis 11.30 Uhr

2. Persönliche oder telefonische Beratungstermine: Diese Termine richten sich an Eltern, die komplexe Anliegen oder Fragen zur Erstbeantragung des Elterngeldes haben. Die Beratungszeiten sind online buchbar über www.kreis-unna.de/Terminvereinbarung. Die Beratungszeiträume sind:

montags: 14 bis 15 Uhr
dienstags: 8.30 bis 9 Uhr und 12 bis 12.30 Uhr
mittwochs: 14.30 bis 16 Uhr
donnerstags: 7.30 bis 10 Uhr

3. Zusätzliches Angebot von Beratung per Telefon oder Videochat am Abend: Das neue Format richtet sich vor allem an berufstätige Eltern, die sich ab sofort vierzehntägig donnerstags zwischen 17 und 19 Uhr telefonisch oder per Videochat beraten lassen können. Auch diese die Termine sind online buchbar über kreis-unna.de/Terminvereinbarung.
„Wir erwarten uns hierdurch, für Elterngeldbezieher zukünftig ein optimales Beratungsangebot anbieten zu können und erhoffen uns eine hohe Bürgerzufriedenheit“, sagt Christine Anetsberger, Sachgebietsleiterin Kindertagesbetreuung und wirtschaftliche Hilfen. „Außerdem eröffnet sich für die Mitarbeitenden der Elterngeldstelle die Möglichkeit, das

Beratungsangebot auch aus dem Home-Office anbieten zu können.“ Zur Abrundung des neuen Konzepts werden zukünftig ein- bis zweimal im Jahr Informationsveranstaltungen für werdende Eltern angeboten. Der erste Termin ist Dienstag, 16. Mai, ab 17.30 Uhr in der Aula des Hellweg-Berufskollegs in Unna, Platanenallee 18. Die Veranstaltung ist kostenfrei, um eine Anmeldung wird gebeten per Mail an elterngeld@kreis-unna.de. PK | PKU

Keramikworkshop mit dem Bergkamener Künstler Dietrich Worbs: Eine Kopfplastik modellieren

Dietrich Worbs in seinem Atelier.

Vom 24. bis 26. März findet in der Jugendkunstschule Bergkamen ein Keramikworkshop für Erwachsene statt. Der Bergkamener Künstler Dietrich Worbs bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich in die Gestaltung eines Kopfes/Portraits mit dem Material Ton einzuarbeiten.

Er vermittelt in entspannter Atmosphäre die Grundlagen des Modellierens, wie den Aufbau des Rohlings oder die Gesetzmäßigkeiten der Gestaltung eines dreidimensionalen Portraits und unterstützt bei der praktischen Umsetzung der Plastik.

Dietrich Worbs, Jahrgang 1946, lebt seit 1975 in Bergkamen-Oberaden. Sein künstlerischer Schwerpunkt liegt auf der Bildhauerei. Er arbeitet vorwiegend in Holz und Keramik, wobei

er beide Materialien häufig in seinen Arbeiten kombiniert. Die Motive hierfür findet Dietrich Worbs in seiner unmittelbaren Umgebung. Sie entstehen spontan, durch Gespräche oder durch vorgegebene Themen. Sein Motto lautet „Kunst ist machen“. Die Direktheit des „Machens“ hat für den Bergkamener Künstler unmittelbar mit dem künstlerischen Arbeitsprozess und der Kunst zu tun.

Seit vielen Jahren ist Dietrich Worbs Dozent der Jugendkunstschule Bergkamen, vor allem im Bereich der kreativen Erwachsenenbildung. Er ist Mitglied der Bergkamener Künstlergruppe „kunstwerkstatt sohle 1“. Seine Arbeiten zeigt er seit 1998 in Einzelausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen. Darüber hinaus sind mehrere seiner Skulpturen im öffentlichen Raum installiert. Sein Atelier befindet sich in der Uferstraße in Bergkamen-Oberaden.

Die Zeiten für den kommenden Workshop vom 24. bis 26. März sind Freitag von 18:00 bis 20:00 Uhr, Samstag und Sonntag jeweils von 11:00 bis 17:00 Uhr. Veranstaltungsort ist die Jugendkunstschule im Pestalozzihaus in Bergkamen-Mitte. Interessierte können sich noch zu dem Workshop anmelden. Ein weiterer Wochenendworkshop mit Dietrich Worbs ist für das Wochenende vom 03. bis 05. November geplant.

Für weitere Informationen, auch in Bezug auf Materialien, die für den Workshop benötigt werden, ist die Jugendkunstschule unter den Telefonnummern 02307/965462 oder 02307/288848 und per
E-Mail unter jugendkunstschule@bergkamen.de erreichbar.

Schmiedeworkshop für Erwachsene und/oder Familien auf der Ökologiestation: Wenn der Vater mit dem Kinde

Die Beherrschung des Feuers war schon immer ein Merkmal der Menschen. Aber wie entfachte man ein Feuer vor den Zeiten von Feuerzeug und Streichhölzern?

Im Rahmen dieses Workshops werden die notwendigen Kenntnisse zum Feuermachen vermittelt und jeder Teilnehmer kann unter Anleitung ein Feuereisen und ein Messer schmieden. Das Schmieden erfolgt an dafür errichteten kleinen Lehmessen, in denen der Stahl erhitzt und im Team bearbeitet wird. Nach dem Schmieden werden das fertige Feuereisen und das Messer gehärtet. Alles was die Teilnehmer hergestellt haben dürfen sie mit nach Hause nehmen und sie erhalten zusätzlich etwas Zunder und einen scharfkantigen Feuerstein.

Der Workshop ist auch für Familien geeignet und wird am Sonntag, 23. April 2022 in der Zeit von 10.00 – 16.00 Uhr auf dem Gelände der Ökologiestation angeboten. Geleitet wird der Schmiedeworkshop von Daniel Niederau. Die Kosten betragen für Einzelpersonen 40 Euro ein Familienteam von zwei Familienmitgliedern bezahlt 74 Euro.

Maximal können 20 Personen an dem Schmiedeworkshop teilnehmen.

Veranstalter sind das Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Anmeldungen ab sofort bei Dorothee Weber-Köhling (02389-980913) oder umweltzentrum_westfalen@t-online.de.

Wasserfreunde TuRa Bergkamen erfolgreich bei den SwimRaceDays

Am 04. und 05. Märzstiegen die Wasserfreunde TuRa Bergkamen bei den SwimRaceDays 2023 wieder im Dortmunder Südbad auf die Startblöcke. Die SwimRaceDays bilden mit der sehr starken Konkurrenz als auch ihren Finals und der Pyrotechnik sowie der Lichtershow ein Highlight im Wettkampfkalender der Schwimmer*innen.

Max Simon (Jg. 2012) konnte sich wieder über fast jede seiner Strecken mit persönlicher Bestzeit (PBZ) verbessern und Medaillen sammeln. Er stellte einen neuen persönlichen Rekord über seine Paradestrecke 50m Freistil in 33,46 Sekunden auf und gewann Silber. Über 100m Freistil gewann er Bronze in

1:17,36 Minuten (PBZ) und wurde 4. über 200m Freistil in 2:47,86 Minuten (PBZ). Silber holte Max noch über die 50m Rücken in 41,93 Sekunden und den 100m Rücken in 1:31,22 Minuten (PBZ). Über 200m Lagen konnte er sich auch deutlich steigern und schlug in 3:21,44 Minuten an.
Lina Flüß (Jg. 2011) konnte ebenfalls fünf persönliche Bestzeiten und einen Saison Rekord aufstellen. Über 200m Rücken schlug sie in 3:07,81 Minuten (PBZ) an und wurde knapp 4. Ebenfalls ganz knapp am Podium vorbei und wieder auf Platz 4 schlug sie über 50m Rücken in 39,09 Sekunden (PBZ) an. Die 200m Brust schwamm sie in 3:27,09 Minuten (PBZ) und schaffte den Sprung auf den 3. Platz. Die 50m Brust in 44,16 Sekunden (PBZ) und 100m Brust in 1:39,67 Minuten (PBZ) waren ebenfalls Bestzeiten und mit Platz 5 und 6 ebenfalls nah am Podium.
Mila Fee Krause (Jg. 2011) gewann über die 200m Schmetterling in 3:41,33 Minuten die Bronzemedaille, stellte über 50m Schmetterling in 40,93 Sekunden einen Saison Bestzeit auf und konnte sich über 100m Schmetterling auf eine 1:35,69 Minuten (PBZ) verbessern. Die 200m Lagen absolvierte sie in 3:17,45 Minuten (PBZ) und auf 100m Freistil stellte sie ebenfalls in 1:21,37 Minuten einen neuen Saison Bestzeit auf.

Viele weitere persönliche Bestzeiten stellte auf: Smilla Panberg (Jg. 2010) über alle ihre vier Starts, Noah Mo Krause (2008) erschwamm sich ebenfalls vier persönliche Bestzeiten und einen Saison Rekord, sein jüngerer Bruder Mika Tom Krause (Jg. 2011) stellte eine persönliche Bestzeit und eine Saison Bestzeit auf. Lisa Marie Ebel (Jg. 2006) konnte ihre Bestzeiten über alle drei Start verbessern, ebenso wie Lina Antonia Gruner (Jg. 2009) über all ihre sechs Starts. Lia Schröder (Jg. 2012) stellte zwei persönliche Bestzeiten auf und Laura Cieschowitz (Jg. 2008) erreichte auch zwei persönliche Bestzeiten. Ann-Kathrin Teeke (Jg. 2000) stellte neben einer persönlichen Bestzeit erneut einen neuen Vereinsrekord über 50m Rücken in 32,20 Sekunden auf und wurde knapp 4.

Die Trainer Christian Flüß und Thalia Simon waren mit den Leistungen bei solch einem stark besetzten Wettkampf sehr zufrieden und freuen sich auf die anstehenden Kurzbahnwettkämpfe.

Elterabend der Abteilung 5 – 7 der Willy-Brandt-Gesamtschule

Die Abteilung 5 – 7 der Willy-Brandt-Gesamtschule lädt alle Eltern und Erziehungsberechtigten zu einem Elternabend für die Jahrgänge 5, 6 und 7 ein, am Donnerstag, 23. März, um 18.00 Uhr in die Mensa der Willy-Brandt-Gesamtschule.

An diesem Abend soll über die aktuelle Situation in der Abteilung 5 – 7 informiert und gemeinsam mit den Eltern beraten werden. Dabei ist es der Schulleitung und den Lehrenden wichtig, die Sichtweise und Diskussionsbeiträge der Eltern in pädagogische Überlegungen einzubeziehen.

Laut Tagesordnung soll es u. a. um Medien und Mediennutzung in der Schule, Konfliktlösungen in der Schule und Möglichkeiten der Elternmitwirkung gehen.